

## Realschulabschluss BW Pflichtteil A1 Mustersatz M04

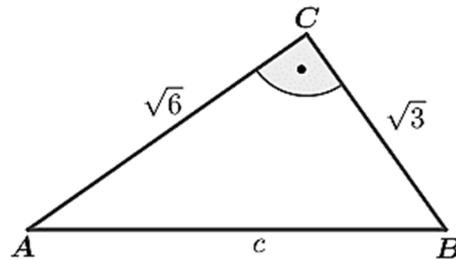
### Aufgabe 1/M04

Dokument mit 7 Aufgaben

Berechne im Dreieck  $ABC$  die Länge der Hypotenuse  $c$ .



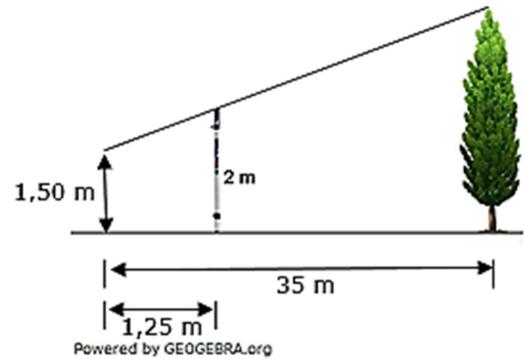
Lösung:  $c = 3 \text{ LE}$



### Aufgabe 2/M04

Die Spitze eines Baums wird aus einer Höhe von  $1,5 \text{ m}$  über eine  $2 \text{ m}$  hohe Messlatte anvisiert.

Berechne die Höhe des Baums.

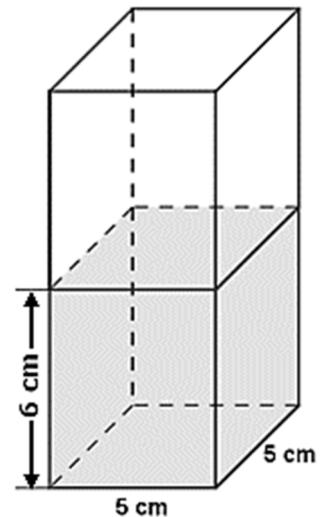


Lösung:  $h_{\text{Baum}} = 15,5 \text{ m}$

### Aufgabe 3/M04

Ein Metallwürfel mit einer Kantenlänge von  $a = 4 \text{ cm}$  wird in einer mit Wasser gefüllten quadratischen Säule vollständig versenkt (siehe Abb. rechts).

Berechne, wie hoch dann das Wasser in der Säule steht.



Lösung:  $h_{\text{wasser}} = 8,56 \text{ cm}$ ;

### Aufgabe 4/M04

Zwei ideale Würfel werden gleichzeitig geworfen.

- Bestimme die Wahrscheinlichkeit dafür, dass zwei verschiedene Augenzahlen fallen.
- Mit welcher Wahrscheinlichkeit erhält man eine „1“ und eine „2“?

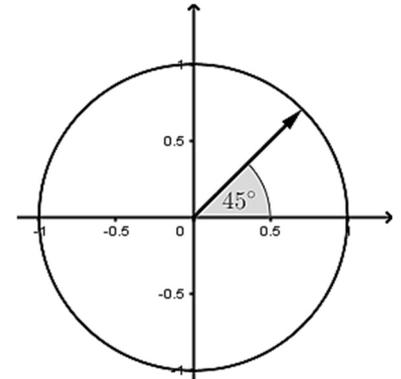
$$\text{Lösung: } P(2 \text{ verschiedene Augenzahlen}) = \frac{30}{36} = \frac{5}{6}$$

$$P(\text{„1“ und „2“}) = \frac{2}{36} = \frac{1}{18}$$

### Aufgabe 5/M04

Begründe mithilfe eines Einheitskreises, dass gilt:

$$\sin(45^\circ) = \cos(45^\circ)$$

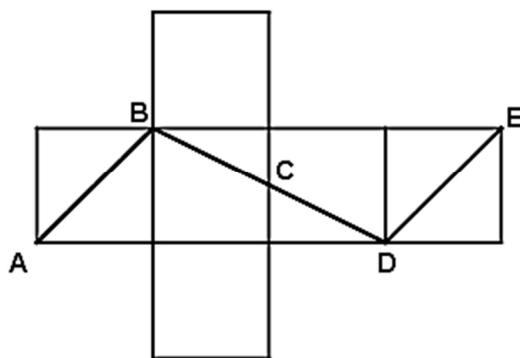


Powered by GEOGEBRA.org

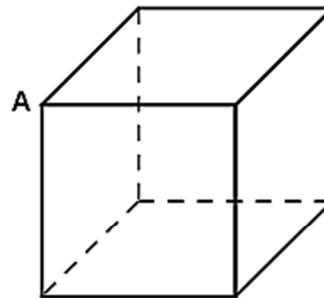
### Aufgabe 6/M04

Übertrage den in dem Würfelnetz markierten Streckenzug  $ABCDE$  in das Schrägbild des Würfels.

Der Punkt  $C$  halbiert eine Würfelkante.



Powered by GEOGEBRA.org



### Aufgabe 7/M04

Die Wertetabelle enthält drei Wertepaare einer Geraden. Zeichne die Gerade in ein Koordinatensystem und lies daran die Gleichung der Geraden ab.

$x$	-1	0	1
$y$	4	2	0

Lösung:  $y = -2x + 2$

Realschulabschluss BW Pflichtteil A1 Musteraufsatz M04

### Lösung 1/M04

Nach dem Satz des Pythagoras gilt:

$$c^2 = a^2 + b^2 = \sqrt{6^2} + \sqrt{3^2} = 6 + 3 = 9 \quad | \quad \sqrt{\phantom{x}}$$

$$c = 3$$

Die Hypotenuse ist  $c = 3 \text{ LE}$  lang.

### Lösung 2/M04

Die nebenstehende Grafik verdeutlicht die Lösungssituation. Um den 2. Strahlensatz anwenden zu können, wird das Zentrum der Betrachtung  $1,5 \text{ m}$  nach oben verlegt.

Nach dem 21. Strahlensatz gilt nun:

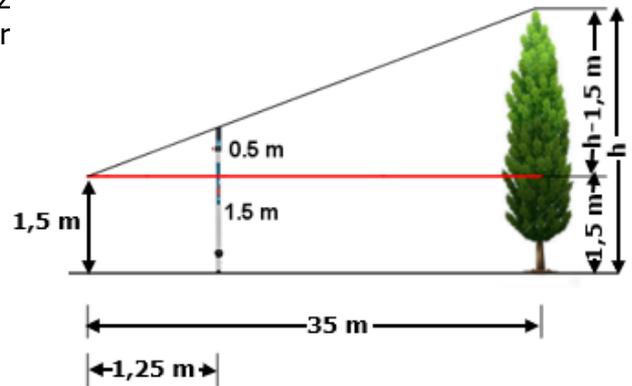
$$\frac{0,5}{1,25} = \frac{h-1,5}{35} \quad | \quad \cdot 35$$

$$\frac{17,5}{1,25} = h - 1,5 \quad | \quad +1,5$$

$$14 + 1,5 = h$$

$$h = 15,5$$

Der Baum hat eine Höhe von  $15,5 \text{ m}$ .



Powered by GEOGEBRA.org

### Lösung 3/M04

Würfelvolumen:

$$V_{\text{Würfel}} = a^3 = 4^3 = 64 \text{ cm}^3$$

Wasservolumen der Säule:

$$V_{\text{Säule}} = a^2 \cdot h = 5^2 \cdot 6 = 150 \text{ cm}^3$$

Füllhöhe der Säule:

$$V_{\text{ges}} = V_{\text{Würfel}} + V_{\text{Säule}} = 64 + 150 = 215 \text{ cm}^3$$

Wasserstand neu:

$$V_{\text{ges}} = a^2 \cdot h$$

$$215 = 25 \cdot h \quad | \quad :25$$

$$h = 8,6$$

Das Wasser steht in der Säule  $8,6 \text{ cm}$  hoch.

### Lösung 4/M04

Die Wahrscheinlichkeit für einen gleichzeitigen Wurf mit zwei Würfeln beträgt

$$p_{\text{Wurf}} = \frac{1}{6} \cdot \frac{1}{6} = \frac{1}{36}$$

a) Zwei verschiedene Augenzahlen:

Zwei verschiedene Augenzahlen sind alle 36 Würfe ohne die 6 Paschs.

$$P(2 \text{ verschiedene Augenzahlen}) = 1 - P(\text{Pasch}) = 1 - \frac{6}{36} = \frac{30}{36} = \frac{5}{6}$$

b) Wahrscheinlichkeit von „1“ und „2“:

$$P(\{1,2\}; \{2,1\}) = \frac{1}{36} + \frac{1}{36} = \frac{2}{36} = \frac{1}{18}$$

Realschulabschluss BW Pflichtteil A1 Musteraufsatz M04

### Lösung 5/M04

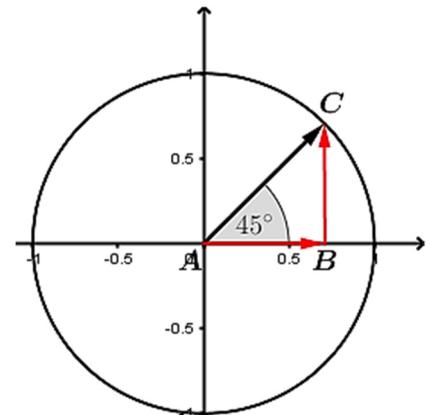
Das Dreieck  $ABC$  ist gleichschenkelig mit  $\overline{AB} = \overline{BC}$ .

Am Einheitskreis ist  $\overline{AC} = r = 1$ .

$$\sin(45^\circ) = \frac{\overline{BC}}{\overline{AC}} = \overline{BC}$$

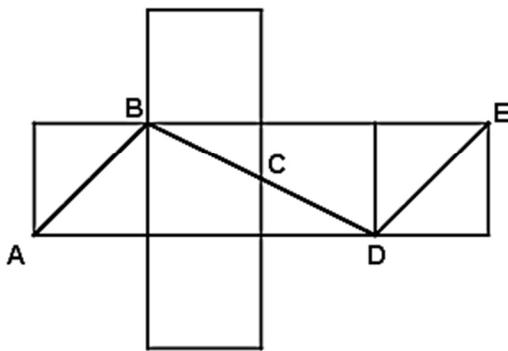
$$\cos(45^\circ) = \frac{\overline{AB}}{\overline{AC}} = \overline{AB}$$

Wegen  $\overline{AB} = \overline{BC}$  ist  $\sin(45^\circ) = \cos(45^\circ)$ .

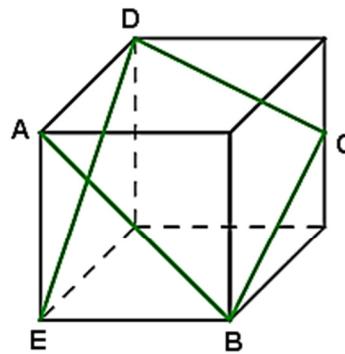


Powered by GEOGEBRA.org

### Lösung 6/M04



Powered by GEOGEBRA.org



### Lösung 7/M04

Die Grafik verdeutlicht die Situation. Nach dem Eintragen der drei Punkte verbinden wir diese mit der Geraden.

Die allgemeine Form einer Geraden lautet  $y = mx + c$ .

Die Gerade schneidet die  $y$ -Achse bei  $Q(0|2)$ . Somit hat den Wert  $c = 2$ . Wir tragen ein Steigungsdreieck an die Gerade an. Die Steigung  $m$  ergibt sich daraus zu  $m = -2$ .

Die Gerade hat die Funktionsgleichung  $y = -2x + 2$ .

